



# Blättl

Heimatkundliche  
Blätter Nr. 777  
JANUAR 2025



Heimatkundliche  
**BLÄTTER**

Mitteilungen der Natur-und Heimatfreunde  
B u r k a u

Nr. 1  
August 1962

# Inhalt

- 2 Termine**
- 3 Der Vorstand informiert**
  - 3 Neues Schild am Vereinshaus
  - 3 Mitgliederzahlen
  - 3 Neuer Blättl-Verteiler im Team
  - 3 Blättlbezug für Nichtmitglieder
  - 3 Verein des Jahres
- 4 Aus dem Vereinsleben**
  - 4 Unser 777. Blättl - Januar 2025
  - 7 Offener Adventskalender am Vereinshaus
  - 8 Lichtelabend am 30.11.2024
- 10 Persönlichkeiten**
  - Manfred Lindner
- 11 Aus dem Naturschutz**
  - Weihnachtsbaum für Tiere
- 12 Dies und Das**
  - 12 Stunde der Wintervögel  
10. – 12.01.2025
  - 12 Impressum

*Wir wünschen allen Lesern unseres Heimatkundlichen Blättls einen guten Start in das neue Jahr 2025. Möge auch dieses Jahr wieder das Miteinander und die Freude im Fokus stehen!*

# Termine

- 3. – 5. Jan | Fr 17–19 Uhr,  
Sa 9–17 Uhr, So 9–15 Uhr**  
**Burkauer Rassegeflügschau 2025**  
(über 500 Tiere werden gezeigt)  
Mehrzweckhalle, Grundschule Burkau
- 8. Jan | 19 Uhr**  
**Vorstandssitzung (offen)**  
Speisesaal, Grundschule Burkau  
(Thema u. a. „Runter vom Sofa“)
- 14. Jan | 19 Uhr**  
**Strickkränzel**  
Hofcafé „Zur Lachtaube“, Burkau
- 16. Jan | 16:30 Uhr**  
**Redaktion Blättl (geschlossen)**
- 19. Jan**  
**Runter vom Sofa raus in die Natur**  
weitere Infos siehe Pakate
- 21. Jan | 19 Uhr**  
**Rommétreff**  
bei Martine, (Hauptstr. 172 in Burkau)
- 25. Jan**  
**Vogelhochzeit**  
**25. Jan | ab 18 Uhr**  
**Hüttengaudi am Genusshüttl**  
Genusswerkstatt Burkau
- 28. Jan | 18 Uhr**  
**Vorstandsstammtisch (geschlossen)**

# Der Vorstand informiert

## Neues Schild am Vereinshaus

Kurz vor dem Jahreswechsel wurde ein großes Schild über der Tür des Vereinshauses angebracht. Nun sind wir als Verein auch für Außenstehende präsent und weithin sichtbar.

Neben der Hausnummer, dem Briefkasten und dem Schaukasten war dies der letzte Schritt für die Sichtbarkeit unseres Vereinssitzes.

## Mitgliederzahlen

Mit Stand 01.01.2025 verzeichnet der Natur- und Heimatfreunde Burkau e.V. 83 Mitglieder.

Unsere Mitglieder sind zwischen 8 und 90 Jahren. Die durchschnittliche Mitgliedsdauer liegt bei 22 Jahren.

## Neuer Blättl-Verteiler im Team

Wir freuen uns, Reiner Sturm in den Reihen unserer fleißigen Blättl-Verteiler zu begrüßen. Reiner übernimmt zum Jahresbeginn 2025 die Verteilertour von Jürgen Thunig und damit den Bereich von der Säuritzer Straße bis zur Kirche.

## Blättlbezug für Nichtmitglieder

Wir bitten alle Blättl-Leser, die das Blättl in Papierform beziehen und nicht dem Verein angehören (unter Angabe des Namens und dem Verwendungszweck „Blättl“) **bis zum 31.1.2025** um die jährliche Zahlung der Druckkosten von **12 € auf unser Vereinskonto** (siehe Rückseite). Alternativ kann auch eine Barzahlung an unseren Schatzmeister Ingo Jannasch erfolgen. Vielen Dank!

## Verein des Jahres

Unser Verein hat sich bei der Aktion „Verein des Jahres“ der Ostsächsischen Sparkasse Dresden beworben. Es gibt verschiedene Kategorien und einen Publikumspreis, der mit einem Preisgeld von 3.000 € dotiert ist.

Vom 15.01. – 15.02.2025 könnt ihr unter [www.vereindesjahres.de](http://www.vereindesjahres.de) abstimmen (ab Mitte Januar findet ihr den Direktlink auch auf unserer Homepage).

**Bitte unterstützt uns tatkräftig mit eurer Stimme, damit wir mit dem Preisgeld weitere Projekte umsetzen können.**

# Unser 777. Blättl – Januar 2025

**Das Jahr 2025 startet für die Natur- und Heimatfreunde Burkau mit dem 777sten Blättl.**

Siebenhundertsiebenundsiebzig – einzigartig, witzig, neugierig oder lehrreich? Mehr als genug um herauszufinden, wie es richtig geht.

Ein Euro für jedes Blättl, das wäre schon ein stolzer Betrag, mit dem wir etwas richtig Gutes anfangen könnten.

777 Blättl - das klingt auch nach harter Arbeit, die in Wirklichkeit viel Spaß gemacht und allen Beteiligten und Lesern ungeheuer viel gegeben hat!

Ob unsere Gründungs- und Ehrenmitglieder Horst Gersdorf (†) und Günter König (†) mit den ersten Ideen für die „Heimatkundlichen Blätter“ im Jahr 1960 daran gedacht haben, dass sie den Grundstein für eine so großartige Reihe ins Leben riefen? War das ihr Antrieb und ihr Ziel? Bescheiden wie sie waren, hatten sie solche Vorstellungen wahrscheinlich nicht. Sie wollten ein vereinseigenes, regelmäßig erscheinendes Mitteilungsblatt, welches heimatkundliches Wissen vermittelt, über unser

Dorf und unsere Heimat informiert und Freunde gewinnt. Das ist ihnen prächtig gelungen! Auch deshalb wurden sie zu Ehrenmitgliedern unseres Vereins. Die redaktionelle Arbeit für die heimatkundlichen Blätter hat sich über die Jahre gehalten und findet begeisterte Mitstreiter, nicht nur für die redaktionellen Aufgaben. Viele Vereinsmitglieder steuern Berichte und Beiträge in Wort und Bild bei und sorgen damit monatlich für lesenswerte Inhalte.

776 Ausgaben bewahren wir im Archiv in unserem Vereinshaus. Sie ermöglichen eine lückenlose Dokumentation unserer 70jährigen Vereinsarbeit und einen wesentlichen Überblick über die Dorfentwicklung von Burkau und seiner Umgebung.

Das Gesicht des Blättls hat sich in den Jahren auch verändert – es ist mit der Zeit jünger geworden - wer kann das schon für sich behaupten?

Die **erste Ausgabe** des vereinseigenen Mitteilungsblattes erschien im August 1962 unter dem Namen „Heimatkund-

liche Blätter“. Damals tippte Host Gersdorf die Texte noch aufwendig mit flinken Fingern fleißig in die Schreibmaschine auf ein Ormig-Papier im Format A5 quer. Das Deckblatt gestaltete er mit einem händischen Schriftzug, der sogar grün unterlegt war. Es beinhaltet sogar ein Foto, welches einzeln vervielfältigt und eingeklebt wurde.

Die **Ausgabe 111** erschien im Dezember 1971 im Ormig-Druck, das Deckblatt hatte seinen farbigen Schriftzug verloren, weil es so wahrscheinlich besser zu vervielfältigen war. Der Abdruck von Fotos war noch nicht möglich.

Die **Ausgabe 222** war im März 1980 eine „Sondernummer“, deren Inhalt: der umfangreiche Arbeitsplan für die Natur- und Heimatfreunde im betreffenden Jahr. **Nummer 333** erscheint mit gleichem Layout in neuer Kopiertechnik, die man an der schwarzen Schrift erkennt. Optisch ist das Layout unverändert.

Die **Ausgabe 444** vom Juni 1997 erscheint als schwarz-weiß Kopierexemplar aber nun auf der Titelseite mit dem Wappen der Natur und Heimatfreunde, welches seit Juli 1994 stolz unseren Verein repräsentiert.

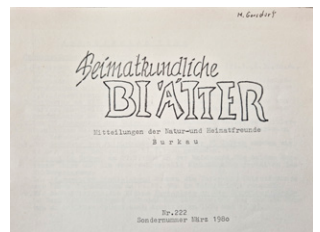
Im August 2006 erscheint die **Ausgabe 555**. Sie präsentiert sich optisch mit einem neuen Deckblatt. Immer noch im Format DIN A5 aber jetzt hoch, strukturiert mit der Zeichnung der Burkauer Kirche von Dr. Matthias Trauzettel. Das Vereinswappen ist nun auch farbig. Erhalten blieb der Schriftzug mit dem Namen „Heimatkundliche Blätter“. Durch Nutzung der Digitalisierung können die Texte und unsere Vereinsarbeit nun auch mit Fotos visualisiert werden.



Ausgabe 1



Ausgabe 111



Ausgabe 222



Ausgabe 333



Der November 2015 ist mit der **Ausgabe 666** verbunden. Auf der bunten Titelseite lockt ein Veranstaltungspakat zum Vortrag unseres Vereins.

Längst haben die Heimatkundlichen Blätter unserem Dialekt entsprechend in Burkau einen liebevollen Spitznamen erhalten. Insider wissen was gemeint ist, wenn es ums „Blättl“ geht.

Klar, die Digitalisierung war auch fürs Blättl nützlich, denn Druck und die Vervielfältigung wurden technisch erheblich einfacher und eröffneten neue Möglichkeiten für die Gestaltung und Vervielfältigung. Seit Januar 2015 wird ein digitales Exemplar auf der Homepage der Gemeinde Burkau veröffentlicht.

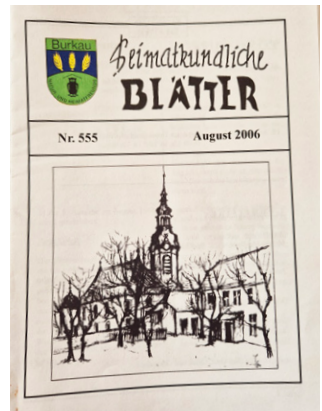
Ganz offiziell trägt nun unsere Ausgabe 777 nach umfassendem, facegeliftetem Layout den kurzen Namen „Blättl“. Es erscheint nach wie vor in einer monatlichen Auflage von 120 Stück und wird überdies hinaus an ca. 60 Leser digital verteilt. Und ganz selbstverständlich findet es jeder Interessierte auf der Homepage unseres Vereins. So erreicht es auch den Leser in Amerika, ja rund um den gesamten Globus.

Wir sind gespannt, was das neue Jahr und die Zukunft für unser Blättl bringen mag. Freuen wir uns darauf und prosten uns zu auf unsere Ausgabe 777. Wir wünschen Euch und uns weiterhin viele interessante Recherchen und informative Beiträge. Wir arbeiten mit großem Eifer auf die Ausgabe 1000 zu! Wenn alles so gut weiterläuft, dann sollte sie in 19 Jahren und 8 Monaten erscheinen, das wäre im August 2043 im 81sten Erscheinungsjahr! Wenn Ihr alle mit dazu beiträgt, dann schaffen wir das ganz bestimmt!

*Eure Blättl-Redaktion*



Ausgabe 444



Ausgabe 555



Ausgabe 666

# Offener Adventskalender am Vereinshaus

Erstmalig nahmen die Natur- und Heimatfreunde in diesem Jahr am „offenen Adventskalender“ der Kirche teil und öffneten am Nikolaustag die Türen des Vereinshauses. Der Raum war weihnachtlich geschmückt, es duftete nach Glühwein, Kinderpunsch und Räucherkerzen und ein E-Piano, Gitarren und eine Geige samt Notenständer standen bereit. Die Tische waren hübsch dekoriert und es lagen Heftchen mit Weihnachtsliedern bereit.

Rund 20 Vereins- und Nichtvereinsmitglieder trafen nach und nach ein und pünktlich um 19 Uhr eröffnete *Antje Hantusch* zusammen mit *Anja Gebhardt-Varga* den gemeinsamen Abend.

Wir sangen alle, von Gitarre und Geige begleitet, weihnachtliche Lieder. Antje und Anja lasen Kurzgeschichten vor und Pauline Hantusch entführte uns mit wunderbaren Klängen aus ihrem E-Piano in die Welt von „3 Haselnüsse von Aschenbrödel“. Elena Wittek und *Hannah Wilcke* spielten im Duett auf ihren Gitarren zwei wunderschöne Weihnachtslieder und Nikolaus *Leo* beschenkte uns mit gesunden Gaben aus seinem Jutesack. Beim Weihnachtsquiz

konnten sich schlaue Köpfe schokoladige Gewinne errätself. Abschließend sangen wir alle zusammen noch einige Lieder, die sich die Anwesenden wünschen durften.

Bei Glühwein und Kinderpunsch klang dieser wunderbar gesellige Abend langsam und gemütlich aus und alle gingen beschwingt und voller weihnachtlicher Vorfreude nach Hause.

Was für eine schöne Veranstaltung! Unser herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden für die tolle Vorbereitung und wunderbare Ausgestaltung dieses sehr gelungenen Abends. *Anja Wilcke*



## Lichtelabend am 30.11.2024

Zur Weihnachtsfeier des Vereins hatten sich in diesem Jahr leider nur 14 Heimatfreunde angemeldet. Der Vorstand entschied deshalb kurzfristig, die geplante Mitbringe-Party im Speiseraum der hiesigen Schule abzusagen und stattdessen ins Burkauer Sportlerkasino einzuladen.

Letztlich folgten 16 Heimatfreunde der Einladung und genossen einen stimmungsvollen und lustigen Abend. *Jana Zirzow* hatte wieder gebastelt und die Tische für uns wunderschön dekoriert. Zahlreiche Räuchermännchen durften die verschiedensten Duftrichtungen

probieren. Und wir lernten eine Kindheitserinnerung unserer Vorsitzenden *Martine Wolf* kennen, die die Räucherkerze auf ein Stück Würfelzucker stellte, der dann karamellisierte und verführerisch roch.

*Gunnar Wilcke* und *Martine Wolf* eröffneten die Veranstaltung, indem sie einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2024 mit zahlreichen Veränderungen und Herausforderungen innerhalb des Vereins gaben. Sie dankten den Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Als Mitglieder dankten wir an dieser Stelle auch dem Vorstand, dessen Arbeit sehr wichtig und oftmals ungeschen ist.







Im Kasino verwöhnten uns Richters mit Schnitzel, Rouladen, Rotkraut und Klößchen. Ich glaube, davon ist nichts übriggeblieben!

Danach verteilte wie schon im Vorjahr unser Weihnachtswichtel **Leo** seine Geschenke – aber nicht, ohne dass jeder ein Gedicht oder Lied zum Besten gegeben hatte. **Phillip Knoll** trug den „Zauberlehrling“ vor und erinnerte jeden von uns, dass wir dieses Gedicht vor langer Zeit alle auswendig lernen mussten. Beim Refrain fühlte sich dann auch der Ein oder Andere textsicher.

Später griff **Anja Gebhardt-Varga** zur Gitarre und wir sangen gemeinsam Weihnachtslieder.

Geschichten von früher wurden erzählt und die „Teilung“ des Dorfes in Ober- und Niederdorf erläutert.

Bei Wein und Bier wurde viel gelacht und erzählt. Insgesamt war es eine sehr gelungene Feier. Und schlussendlich stellten wir fest, dass keiner von uns traurig war, weil er nichts fürs Buffet vorbereiten konnte. Im Gegenteil: wir alle genossen die Bewirtung im Kasino. Vielleicht sollte für den Lichtelabend 2025 auch wieder diese Alternative abgewogen werden?!

Zum Schluss möchte ich für die Organisation und Vorbereitung der Feier danken. Für 2025 wünsche ich uns allen Gesundheit und ein gutes Miteinander.

*Kathleen Knoll*

# Manfred Lindner

Es ist Sonnabendvormittag, der 7. Dezember 2024. Die Plätzchen sind gerade im Backofen. In diesem denkbar ungünstigen Moment klingelt es an der Haustür. Es ist Manfred Lindner, ein lieber, fast 80jähriger Burkauer Mitbürger. Er lebt in seinem Häuschen am Wiesenweg schon sehr viele Jahre mit seinem Kater allein. Schon seit längerer Zeit findet er für sich selbst kleine Aufgaben und Ablenkungen, um sich aktiv seinen Altersbeschwerlichkeiten entgegenzusetzen.

Weil ihm sein Burkau, die Kinder in der Grundschule, die Feuerwehr und auch wir Natur- und Heimatfreunde so sehr am Herzen liegen, brachte er mir schon am 17. August zu unserem 70jährigen Vereinsjubiläum ein kleines Geschenk. Heute hat er wieder eine kleine Bastelei dabei - ein lustiges „Osterei“ - obwohl erst einmal Weihnachten vor der Türe steht. Ich habe schon von *Antje Hantusch* gehört, dass er jedes Jahr die Grundschüler beim Ausblasen unzähliger Ostereier unterstützt. Die Kinder und die Lehrerschaft freuen sich darüber.

Nun überreicht er mir eine Mappe mit etlichen Aufzeichnungen und Fotos, die er der Blättl-Redaktion zur Verfügung stellen möchte. Bestimmt werden wir den einen oder anderen Beitrag daraus entnehmen können!

Am wertvollsten ist jedoch die Broschüre „Deutsche Schreibschrift“. Dieses Hilfsmittel ist unerlässlich, wenn wir wieder einmal vor handgeschriebenen historischen Dokumenten sitzen und diese zu entziffern versuchen. Das ist schon eine sehr interessante aber auch zeitaufwändige Angelegenheit, die sich zu einer großen Herausforderung entwickeln kann, wenn nur ein Buchstabe unsauber geschrieben wurde. Sehr gut erinnere ich mich daran, als ich vor ungefähr 30 Jahren fremde Hilfe benötigte um das Wort „Armenhaus“ zu entziffern. Eine in Kurrent-Schrift um 1904 handgeschriebene Urkunde zu Wasserleitungsrechten in Säuritz musste ich lesen und verstehen. Damals wusste ich noch nicht, dass es Armenhäuser überhaupt gab, und wo sie in den Dörfern zu finden waren. Das in Säuritz war längst abgerissen.

Ja, dieses Heftchen kann auch unserer Arbeitsgruppe Archiv nützlich sein. Lieber Manfred Lindner, herzlichen Dank für diese lieben Aufmerksamkeiten und Ihre Unterstützung, für Ihr Interesse an unserem Verein, dem Blättl und an der Arbeit der Blättl-Redaktion. Wir wünschen Ihnen weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und ein gutes neues Jahr 2025.

Wir hoffen, dass auch noch andere Leser Ihrem Beispiel folgen, auch wenn sie nicht Vereinsmitglied sind. Wer weiß schon, was für interessante Unterlagen noch in den Schubladen



oder auf Dachböden schlummern – bitte heraus damit – die Blättl-Redaktion freut sich!

*Eure Katrin Säring – Blättl-Redaktion*

---

## Weihnachtsbaum für Tiere

Liebe Heimatfreunde, wir haben an der Waldbaude einen Weihnachtsbaum für Tiere aufgestellt. Es wäre toll, wenn ihr auf euren Weihnachts- oder Winterspaziergängen immer mal nach dem Bäumchen schaut und ggf. Futter (Möhren, Äpfel, Meisenknödel) auffüllt.

*Kathleen Knoll*



# Stunde der Wintervögel 10.-12.1.2025

Im Januar 2025 geht die bundesweite „Stunde der Wintervögel“ in die fünfzehnte Runde. Der NABU und der Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV) rufen Naturfreund\*innen auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden. Im Mittelpunkt der Aktion stehen vertraute und oft weit verbreitete Vogelarten wie Meisen, Finken, Rotkehlchen und Spatzen. **Die Zählung findet vom**

**10. bis 12. Januar 2025 statt. Gemeldet werden kann bis 20. Januar 2025.**

*Faltblatt, Zählhilfe und Meldebogen findet ihr unter folgendem Downloadlink (oder einfach QR-Code scannen) [www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-wintervoegel/index.html](http://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-wintervoegel/index.html)*



## Impressum

### HERAUSGEBER

Natur- und Heimatfreunde Burkau e.V.

Hauptstr. 69 | 01906 Burkau

**Amtsgericht Dresden:** VR 30996

**Internet:** [www.heimatverein-burkau.de](http://www.heimatverein-burkau.de)

**E-Mail:** [redaktion@heimatverein-burkau.de](mailto:redaktion@heimatverein-burkau.de)

**Redaktionsleitung:** Anja Wilcke

**Gestaltung:** Anja Wilcke

**Druck:** Buchbinderei Grafe Bischofswerda

### BILDNACHWEIS

**Titel:** Titel Ausgabe 1

**Bilder S. 5-6:** Katrin Säring

**Bilder S. 7:** Anja Wilcke

**Bild S. 8:** Stefan Wolf

**Bilder S. 9:** Anja Wilcke

**Bild S. 11 oben:** Katrin Säring

**Bild S. 11 unten:** Kathleen Knoll

*Redaktionsschluss für Beiträge der nächsten Ausgabe ist der 10. des laufenden Monats.*

### WIR FREUEN UNS ÜBER EURE SPENDEN

Natur- und Heimatfreunde Burkau e.V.

IBAN DE96 8555 0000 1000 5048 98 | BIC SOLADES1BAT | Kreissparkasse Bautzen